

Der Algerienkrieg (1954 - 1962)

Zwischen 1954 und 1962 kämpfen die Algerier um ihre Unabhängigkeit von Frankreich. Es ist ein Kampf zwischen dem französischen Militär und der Front de Libération Nationale (FLN), der auf beiden Seiten mit allen Mitteln geführt wird, inklusive Mord und Folter. Am 23.05.2005 wird ein Gesetz unter Staatspräsident Jaques Chirac verabschiedet, das die „Positive Rolle“ Frankreichs in den Kolonien festschreibt.



Armee und...



...Fremdenlegion setzen die Interessen Frankreichs um.

1945 wird der Grundstein für den Algerienkrieg gelegt; noch ist das französische Parlament (Assemblément Constituante) im Palais Bourbon für Algerien zuständig.



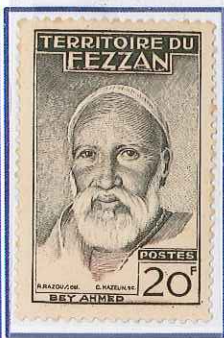
1944 wird die Briefmarke mit dem Motiv „Marianne d'Alger“ (nach rechts blickend) aufgelegt. Sie gilt in Algerien und im „freien“ Frankreich – **Carnet zum 60jährigen Gedenken 2004.**

Inhalt:
 Algerien wird Kolonie
 Abd el-Kader wird zum Helden
 Entmündigung der Einheimischen
 Aus Landbesitzern werden Landarbeiter
 Keine Wende im Ersten Weltkrieg

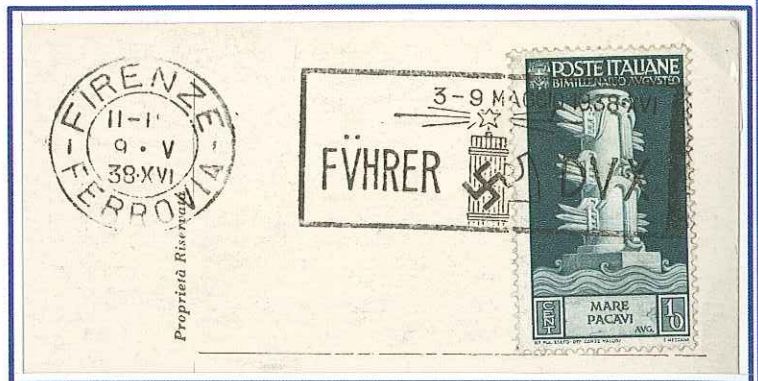
Theoretische Gleichstellung
 OAS versus FLN: Sklaven, Mord und Folter
 De Gaulle will Befriedung Algeriens
 Wieder Bomben und Morde
 Militärputsch gegen De Gaulle
 Endlich selbständig

Algerien wird Kolonie

Im Jahre 1830 wird Algerien französische Kolonie, es gibt drei Zonen: Algier, Oran und Constantine – also Küstenbezirke. Die Franzosen bekämpfen die Piraterie. Das Hinterland – die Wüste – ist damals nicht von Interesse – Erdöl gewinnt erst später an Bedeutung.



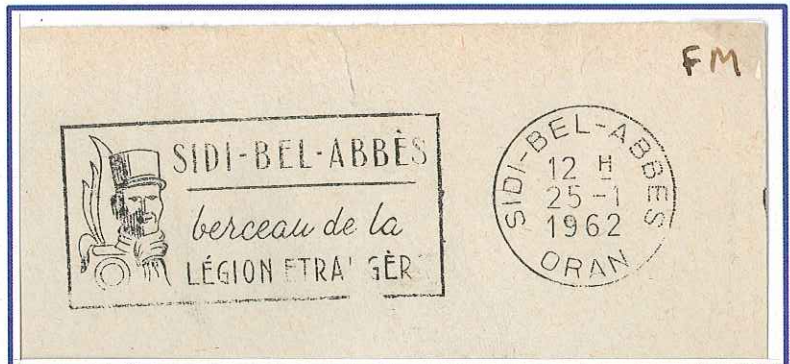
Ahmed Bey (1786-1851) bekämpft die Truppen Frankreichs in Nordafrika.



Der Glaube an die Überlegenheit der „Zivilisation“ über die „Barbarei“ ist eine der treibenden Kräfte. Augustus wird nachgesagt, er habe die Meere von Piraten gesäubert (Mare pacavi) – **Sonderstempel 1938.**



Maillot kommt 1832 nach Algerien, um für die Truppen einen Feind zu besiegen: die Malaria.



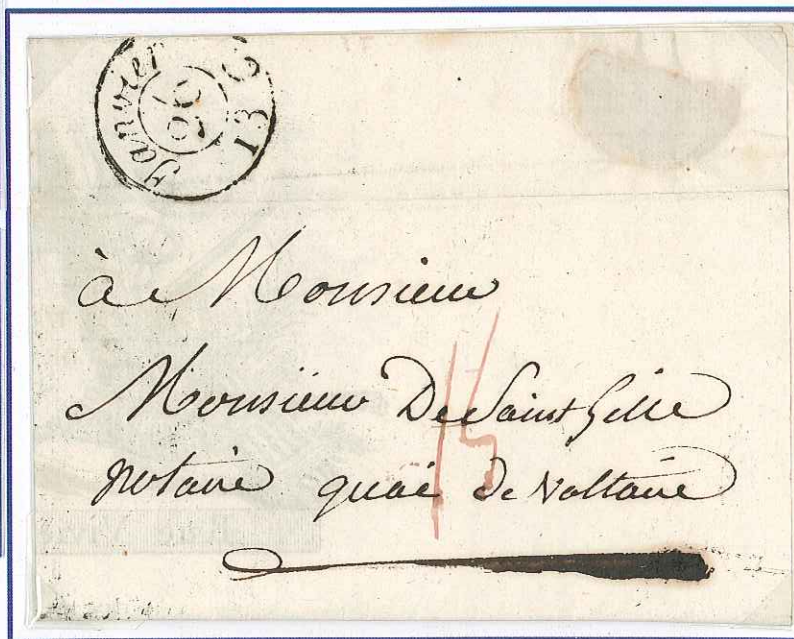
1843 wird in Sidi-Bel-Abbès der erste Aussenposten der Fremdenlegion gegründet – **FM = Franchise Militaire.**



=> Léonard Victor Charner kämpft um 1830 in Algier – **Überdruck Vietnam.**



„Der Kampf zwischen Hassan und dem Ungläubigen“ von Delacroix 1826.



In Paris fällt die Entscheidung zur Inbesitznahme Nordafrikas.

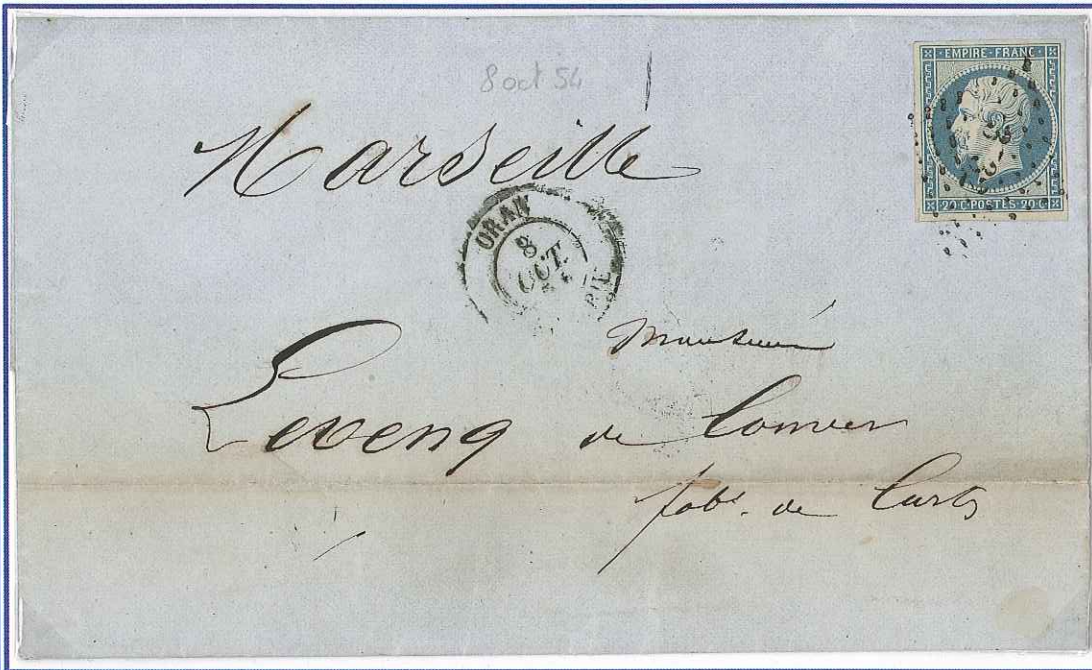
Interurbaner Vorphilatelie-Brief aus 1816.



Hussein Dey (1773-1836) ist der letzte Pascha Algeriens und ein Stadtteil Algiers.

Abd el-Kader wird zum Helden

Bis 1848 bleibt der französisch besetzte Teil unter Militärherrschaft. Bis 1870 können die französischen Truppen fast das ganze Land besetzen. Dennoch versucht die örtliche Bevölkerung immer wieder zu revoltieren. Ihr Führer Abd el-Kader erlangt dabei landesweite Berühmtheit.



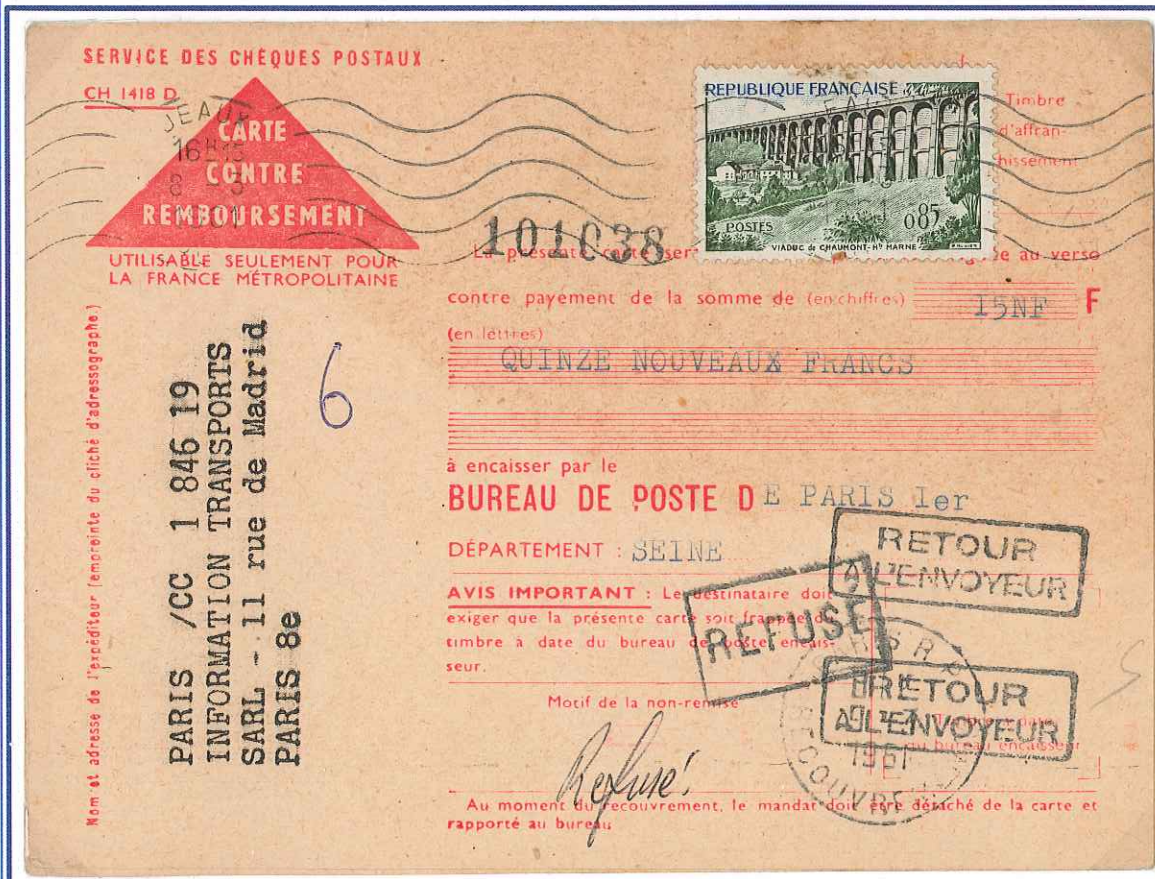
Brief von Oran nach Südfrankreich vom 08.10.1854. Marke mit Bildnis Napoleons, die Landesbezeichnung Empire franc[ais] abgekürzt. Der Hand-Entwertungsstempel trägt die Nummer 3732 (Oran). Stempelfarbe: schwarz auf Ölbasis.



Die ersten französischen Marken aus 1848 zeigen Ceres, die Göttin der Fruchtbarkeit – Rautenstempel.



Abd el-Kader (1808-1883)



Die Einhebung eines Nachnahmebetrages wird abgelehnt (Refusé).



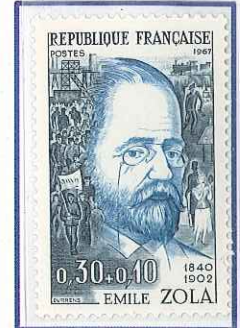
1848 wird die republikanische Garde gegründet – Verzählung.

Entmündigung der Einheimischen

Vor allem Spanier und Italiener siedeln sich neben den Franzosen im Gebiet an. 1889 sind 423.000 Kolonisten in Algerien, 220.000 davon Franzosen. 1875 wird die einheimische Bevölkerung politisch entmündigt. Der „Code de indigénat“ entzieht ihnen Wahl- und Bürgerrechte, arabisch wird per Dekret zur Fremdsprache erklärt. Die ländlich-muslimische Gesellschaft der Einheimischen wird zerstört.



Brief aus der Kanzlei des Präsidenten Félix Faure – Dienstpost portobefreit.



In Faures Amtszeit fällt die Affäre Dreyfuss. Zola schreibt seinen Brief „J'accuse...“.



Freiheit, Gleichheit, Brüderlichkeit: 1877 in Frankreich gedruckt, Überdruck aus 1924 – verzähnt.



Frieden und Handel: ab 1878 ändert sich die Allegorie.

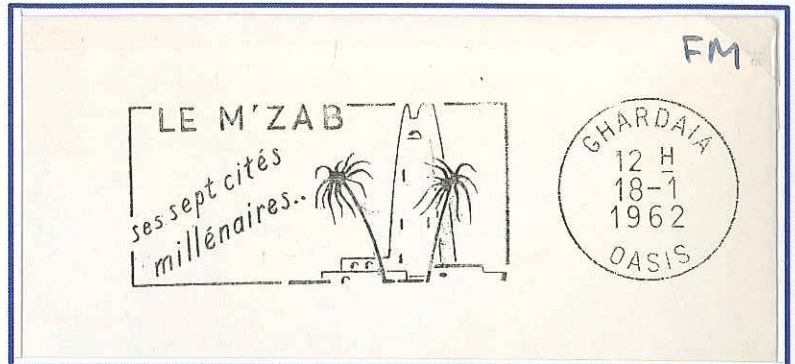
Mit einem **Publibel** (Agence **Publicité de Belge Postale**, No 560) macht die Firma „Assimil“ Werbung für das Beherrschen von lebenden Fremdsprachen. Offensichtlich soll damit Assimilierung impliziert werden.

Aus Landbesitzern werden Landarbeiter

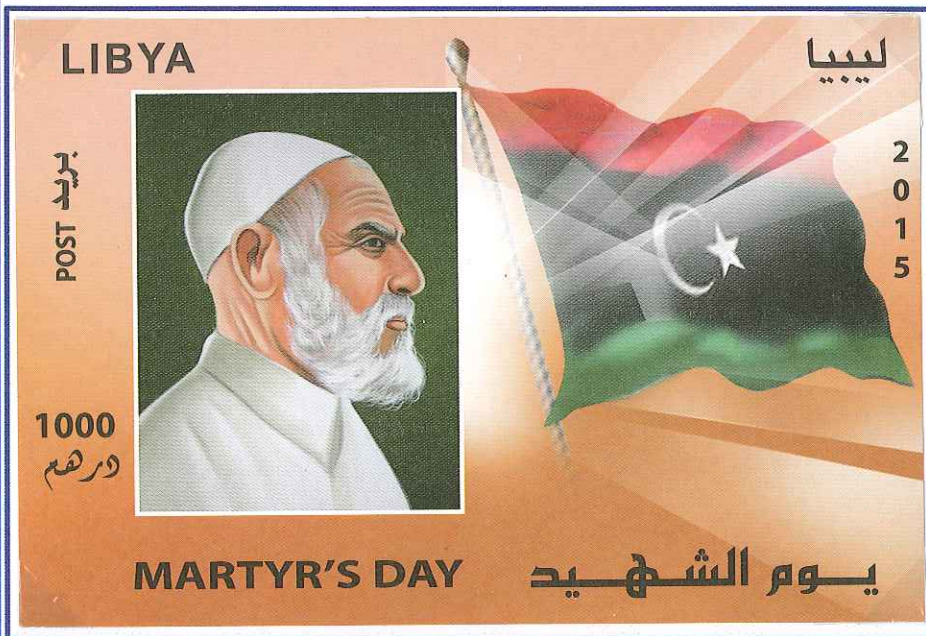
Bis 1901 sind fast die Hälfte der fruchtbaren Gebiete in europäischem Eigentum. Die einheimische Bevölkerung verarmt und muss sich für geringe Entlohnung bei den Kolonisten als Landarbeiter verdingen. Durch Kämpfe, Krankheit, Hunger und Auswanderung nimmt die einheimische Bevölkerung ab 1830 bis zur Jahrhundertwende um rund eine Million ab.



Die van Vollenhoven sind Kolonisten in Algerien. 1917 – 1918 wird Joost Generalgouverneur Westafrikas – Indochina 1944, Überdruck Vietminh aus 1945/1946.



In der Wüste mit einer Stadtmauer umgeben, das Minarett dient als Wachturm – Militärpost portobefreit.



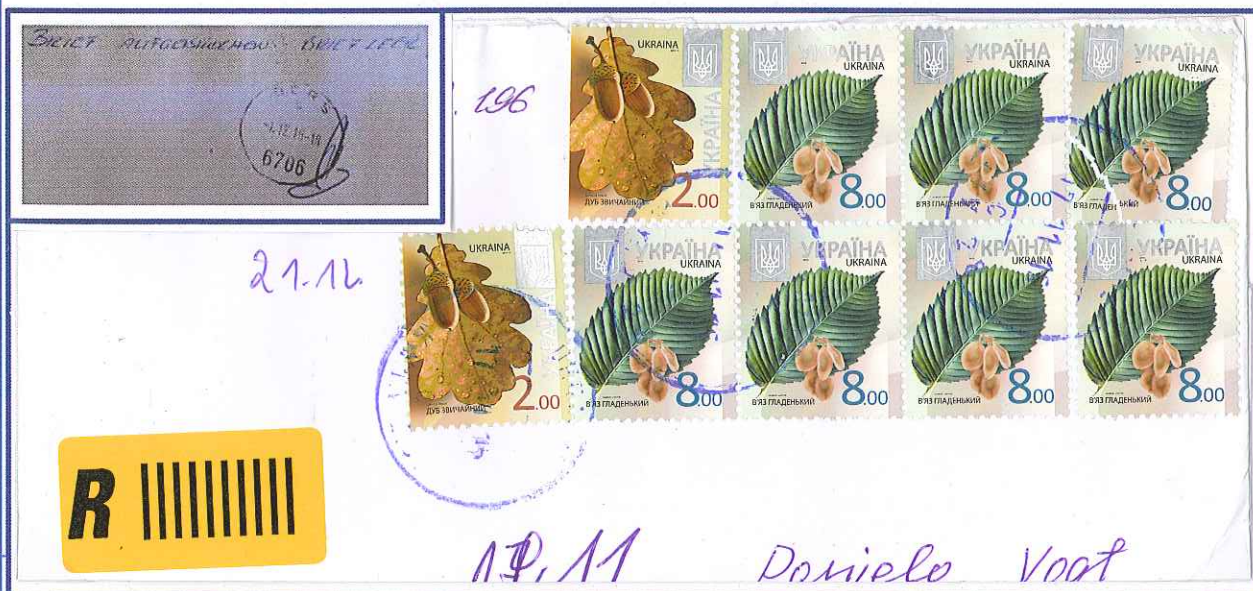
Studien zu Getreide werden von Eugène Millon in Algerien erstellt.



<= 1890 wird der spätere Bezwinger Frankreichs, Ho Chi Minh geboren.

1911 – 1931 kämpfen die benachbarten Libyer unter Umar al-Muchtar gegen die Italiener.

Um den Inhalt bestohlen wurde der aufgebrochene R-Brief aus der Ukraine (unten).



Keine Wende im Ersten Weltkrieg

Während des ersten Weltkrieges (1914-1918) kämpfen 173.000 Berber und Araber in der französischen Armee gegen die Mittelmächte. 25.000 sterben, fast 60.000 werden verwundet. Es folgt aufgrund weiterer Verarmung eine Arbeiter-Migration nach Frankreich und eine Abwanderung der ländlichen Bevölkerung in die algerischen Städte. Die Weltwirtschaftskrise in den Dreissiger-Jahren führt zu einer weiteren Verarmung und Urbanisierung. Es kommt zu Hungersnöten, 1933 und 1934 kommt es zu Unruhen und einem Judenpogrom. Die Partei „Populaire Algerienne“ (PPA) unter Messali Hadj erhält regen Zulauf.



Joseph Blanc (**Typ Blanc**) gestaltet die **Dauermarke** (o.) und Oscar Roty (u.) die bekannte „**Säerin**“.



Ab 1924 werden französische Marken mit dem **Überdruck** „Algerie“ versehen.

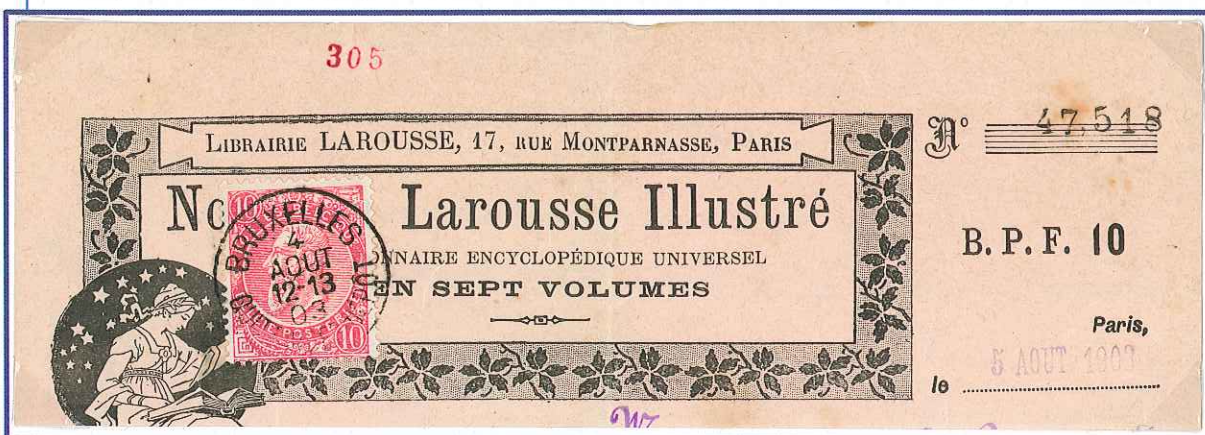
1914 bis 1921 herrscht in Tunesien der Ausnahmezustand, antikolonialistische Presseäußerung ist verboten – **französische Militärpost nach Sfax vom 16.03.1916.**



Albert Camus arbeitet ab 1940 für die Zeitung „Paris Soir“. Zuvor wird die Zeitung „Alger Républicain“ in Alger eingestellt, er arbeitet dort als Reporter – **Freistempel Fête de l’Air 1938.**



Ab 1926 werden eigene Marken gedruckt (Moschee La Pêcheurie) mit **Perfin** der Société Marsillaise (S.M.)



Algerier sind von der Bildung ausgeschlossen – **Zahlungsbestätigung** des Verlages Larousse, Paris.

Theoretische Gleichstellung

Während des Zweiten Weltkriegs (1939-1945) wächst die Unzufriedenheit mit der Vichy-Regierung. Die „Operation Torch“ bringt die siegreichen „Forces francaies libres“ ins Land. Der Politiker Ferhat Abbas fordert ein autonomes Algerien innerhalb Frankreichs. 136.000 Algerier kommen nach dem Zweiten Weltkrieg als Heimkehrer; sie werden motiviert, sich nationalistischen Bewegungen anzuschliessen. 1947 wird Algerien gleichberechtigtes französisches Departement. Algerier sind also den Franzosen gleichgestellt – theoretisch. In der Praxis sind die Algerier Bürger zweiter Klasse, sie werden wie Aussätzige behandelt.



AMIRAL DARLAN
Commandant en chef
des Forces maritimes
EXPÉDITEUR :

FRANCHISE MILITAIRE



Zum ersten Mal sieht man die algerische Flagge.

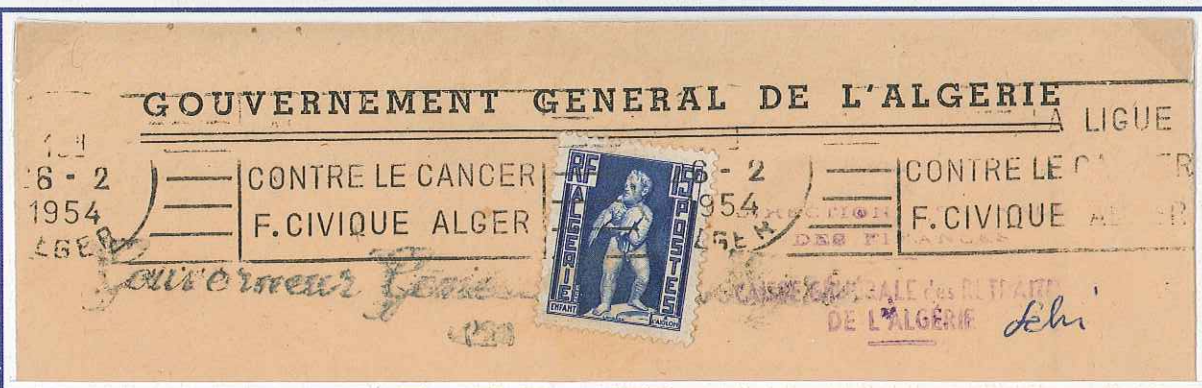


1938 werden Marken mit **Vorausentwertung** aufgelegt.

Am 08.05.1945 kommt es zu Demonstrationen für die Unabhängigkeit. In Setif sterben dabei 100 Franzosen. Im Gegenzug nimmt man Rache: 45.000 Algerier werden massakriert.

„Nur ein Ziel, den Sieg!“ Ausspruch des unangepassten General Giraud (u.).

1936 befiehlt Admiral Francois Darlan die grösste Marine der Welt. Er handelt mit den Deutschen 1940 den Waffenstillstand von Compiègne aus – **Militärpostkarte**.



Verzählung
aus 1943.

1954 ist Roger Léonard Generalgouverneur Algeriens – **Dienstpost – eigentlich portobefreit!**

L'Etat n'est soumis à aucune responsabilité à raison du service de la correspondance privée par la voie télégraphique. (Loi du 29 N

ORIGINE	NUMÉRO	NOMBRE DE MOIS	DATE	HEURE	MENTIONS D
13341 ALGER	61801	15	27 1835		

BIEN ARRIVE BONNE TRAVERSEE PARTONS DEMAIN

POUR ORAN BONS BAISERS : RAOUL

Telegramm von Marseille nach Alger. 13341 ist bereits ein Ansatz zu einem Zip-Code (Postleitzahl).



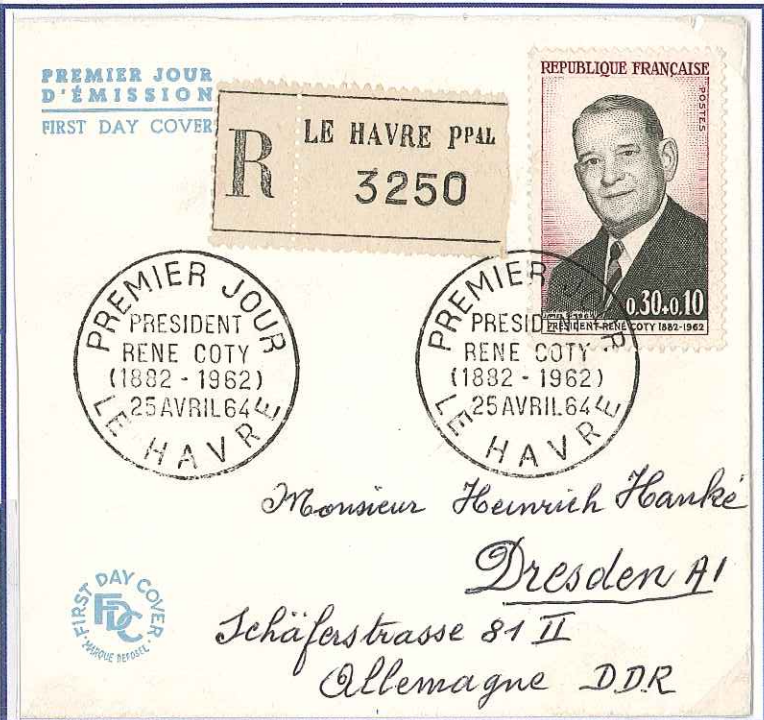
OAS versus FLN: Sklaven, Mord und Folter

Bei Razzien verschwinden Algerier in den Folterkellern der Polizeikommissariate oder der Untergrund-Organisation OAS. Manche tauchen nie wieder auf. Gerade hat der Vietnamkrieg Frankreich eine Niederlage beschert; ab November 1954 lehnen sich die Algerier gegen ihre Besatzer auf.



General Massu (**Silber-Prägedruck**) führt die „Französische Doktrin“ durch, die Folter und Verschwinden-Lassen beinhaltet.

Sartre => stellt sich dagegen.



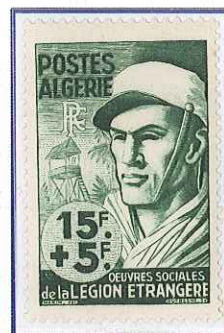
Ab 1958 leben die Algerier wie Sklaven. René Coty ist Präsident bis 08.01.1958 – es folgt de Gaulle - **Ersttag**.



Vorführstempel - Ein Algerier meint: „...auch an Sonntagen sind wir vor Übergriffen der Polizei und Armee nicht sicher“.



Die Franzosen hätten wissen müssen, dass sich nicht alle Völker bezwingen lassen.

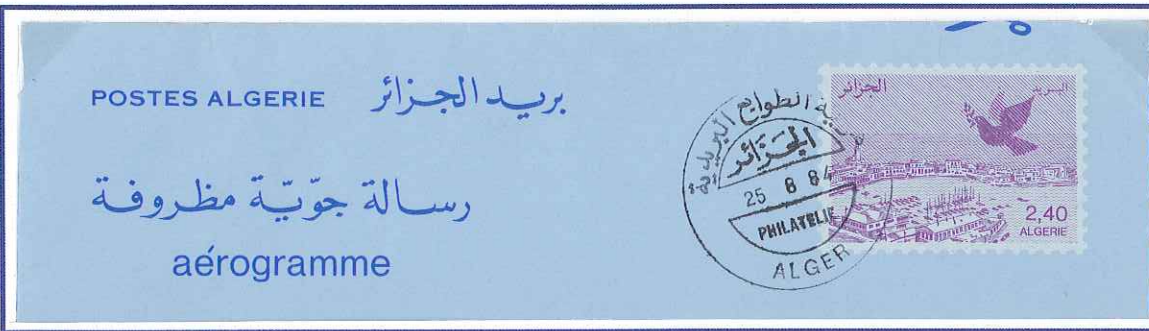


=> Sonderstempel zur 100-Jahrfeier 1957.

„Afrikanischen Truppen“ haben viele Namen, bekannt sind sie als Legion Etrangere. Sie kämpfen heute in Mali.

De Gaulle will Befriedung Algeriens

1958 will De Gaulle den Algeriern ihre Selbständigkeit geben. Da sich Teile der Armee und der französischen Bevölkerung diesem Ansinnen widersetzen und es immer wieder zu Kämpfen kommt, will De Gaulle einen Zustand der Ruhe herbeiführen und erst dann die Algerier in die Selbständigkeit entlassen.



Noch Jahrzehnte später wirbt die algerische Post mit einem **Aerogramm** für den Frieden.

Ch. De Gaulle.



Der **Werbestempel** auf einem **Briefstück** weist auf die wiedererlangte Gleichstellung der Algerier hin.

Mache der **Forces Francaise d'Intérieur**.



Die Armee besteht aus Franzosen und Einheimischen.

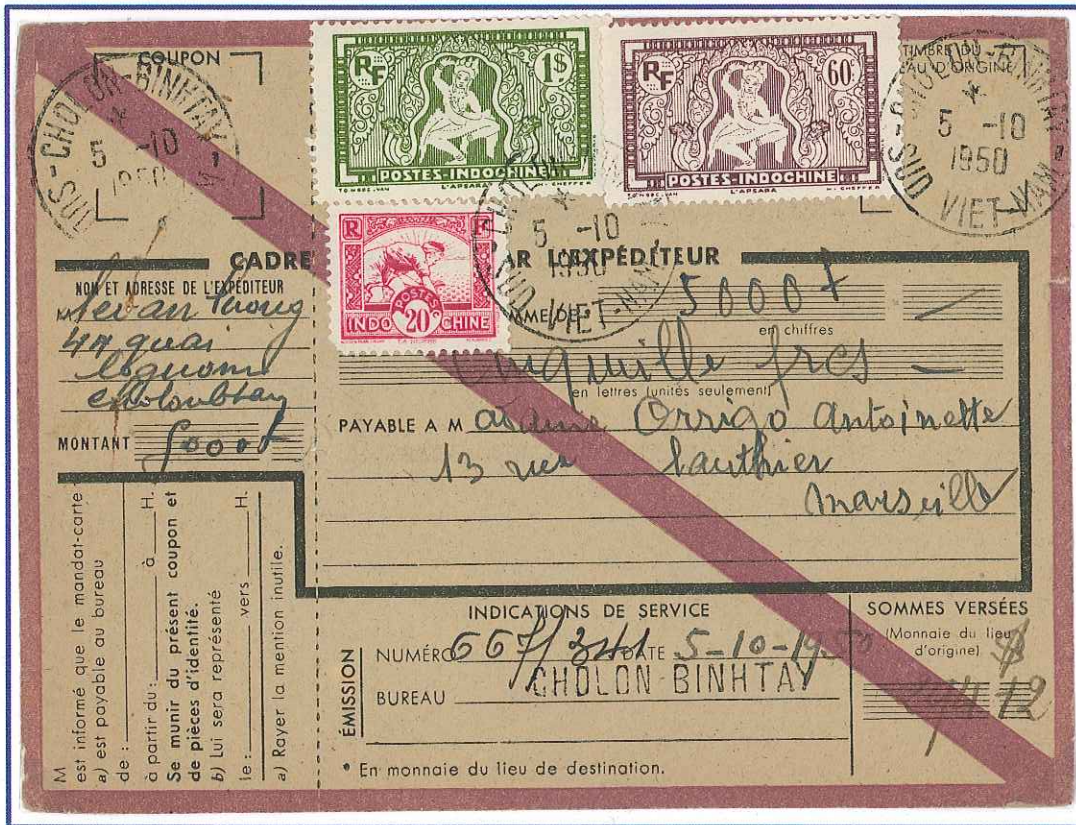
Portofrei (Franchise Militaire) Afrique Francaise du Nord – Militärpost.

Wieder Bomben und Morde

Insbesondere die Untergrundorganisation OAS stellt sich gegen einen selbständigen Staat Algerien. Mit Bomben und Morden verleiht sie dem Nachdruck. Teile des Militärs sympathisieren mit der OAS. Gegenpol ist die Front de Libération Nationale (FLN), die ihrerseits Mitglieder der OAS und Polizisten ermordet und Bombenanschläge durchführt. Dabei kommen rund 80 Polizisten ums Leben.



Die Bombenleger bleiben meist so anonym wie diese **Armeepost**.



Kapital wird aus den Kolonien mittels **Zahlschein** ins Heimatland transferiert.



Briefpakete werden durch Marken freige-
gemacht. Trotz **Verteilerkontrolle**
werden sie auch als **Paketbomben**
eingesetzt.



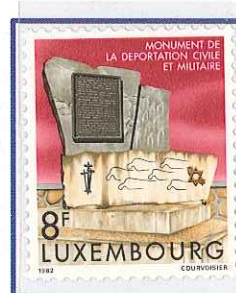
Houari Boumedienne
ist Mitglied der FLN
und putscht sich 1965
zum Präsidenten
Algeriens.



**Paketmarke für ein
Nachnahme-Paket.**



**Weltflüchtlingsjahr
1959 – 1960.**



**Gedenkstein
Luxembourg.**

Militärputsch gegen De Gaulle

Im April 1961 eskaliert das ganze: das Militär putscht gegen De Gaulle, Panzer fahren vor das Parlament in Paris. De Gaulle hält seine berühmte Fernsehrede „Französinen und Franzosen, Aidez moi!“ – Er meint, dass die Algerier nun über ihr Schicksal frei entscheiden sollen.



Daher & Cie. befördert und lagert Waffen - **Freistempel.**



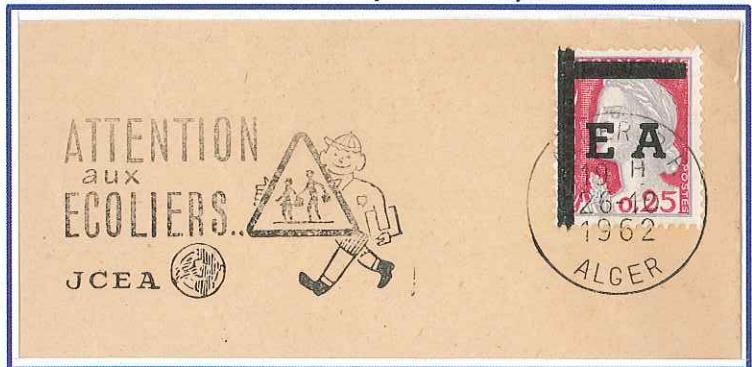
Gedenken an General De Gaulle (1890-1970).



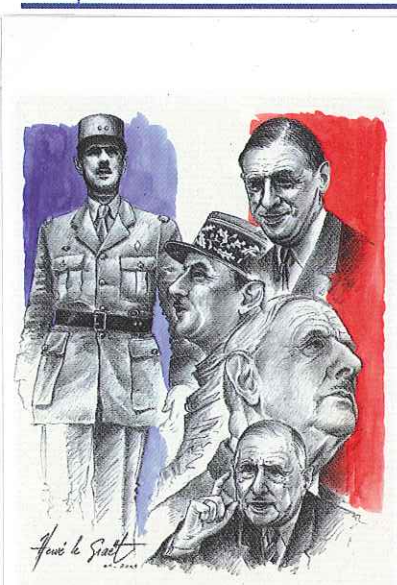
1950: Armee-Denkmal.



Den Algeriern wird über Jahrzehnte keine Hilfe gewährt – **Absenderfreistempel.**



Die Unabhängigkeit zeichnet sich ab: Juli bis September 1962 verwendet die Post einen **Überdruck E. A. État Algérien (Algerischer Staat).**



Colombey Les Deux Eglises Haute-Marne (52)

LA POSTE 24984A
FRANCE 09-01-74



Block (u.) und Ganzsache zeigen Stationen im Leben General De Gaulles.



<= Markierung für Briefsortierung.

Endlich selbständig!

In Algerien sind 500.000 französische Soldaten stationiert. Während des Algerienkrieges sterben etwa 100.000 Algerier, wobei es zu Übergriffen seitens der Armee auch auf Zivilisten kommt. Der Anschlag der OAS auf den Kultusminister Malraux bringt das Fass zum Überlaufen: eine Million Menschen beteiligen sich an einem Generalstreik, den die kommunistische Partei ausruft. Am 18. März 1962 werden die Verträge von Evian geschlossen – Algerien wird selbständig. Es gewährt Frankreich gewisse Privilegien.



Ein Volk behält seine Identität: Schrift und Sprache – **Eingeschriebener Inlands-Dienstbrief.**



Werner Ruf, Professor für Internationale Politik, übt 2008 scharfe Kritik an der Entwicklung Algeriens „Defacto regiert noch das Militär“ und „Die Korruption ist gewaltig“ – **Portofreier Inlands-Dienstbrief.**